



Pressemitteilung 4/2009

Neues Kurzplatz-Siegel für Golfanlagen hilft Einsteigern bei Suche nach dem richtigen Platz

Der Bundesverband Golfanlagen e.V. bietet ab sofort im Rahmen seiner Golfanlagen-Klassifizierung „Golfsterne“ auch ein Siegel für Kurzplätze an. Vor allem Beginnern wird so die Suche nach der geeigneten Golfanlage für ihren Einstieg in den Golfsport wesentlich erleichtert.

München – Bislang kannten Golfspieler vor allem die „Golfsterne“ am Eingang von Golfanlagen, die über den Qualitätsgrad des besuchten Golfplatzes Auskunft gaben. Ab sofort verteilt der Bundesverband Golfanlagen e.V. aber nicht nur seine ein bis fünf Sterne zur Klassifizierung von Golfanlagen, sondern auch ein spezielles „Kurzplatz-Siegel“. Es soll vor allem Golf-Einsteigern die Wahl einer geeigneten Golfanlage für ihre Bedürfnisse erleichtern.

„Mit der Einführung des Kurzplatz-Siegels tragen wir der aktuellen Entwicklung auf dem Golfmarkt Rechnung“, sagt Thomas Hasak, Geschäftsführer der BVGA Wirtschafts-GmbH. Die drei größten Einstiegshürden für Neugolfer (notwendige Clubmitgliedschaft, zu hoher Zeitaufwand und teure Gebühren) werden mit einem Kurzplatzangebot weitgehend abgebaut.

Die erste Golfanlage in Deutschland, die das Kurzplatzsiegel erhält, ist die 27+6-Löcher Golfanlage Golf Gleidingen bei Hannover, die in diesen Tagen das offizielle Kurzplatz-Siegel „Nummer 1“ erhält.

Der Bundesverband Golfanlagen e.V. vereinigt auf seiner Business-Plattform 128 Mitglieder aus vier Nationen sowie namhafte Partner aus der Golfindustrie. Er bietet Golfunternehmern zahlreiche Dienstleistungen zur Unterstützung und Realisierung von Unternehmenszielen auf europäischem Niveau an. So sorgen beispielsweise der vom BVGA entwickelte unternehmerische Betriebsvergleich von Golfanlagen, Hilfsmittel für Profit-Center-Rechnungen und effiziente Controlling-Tools für verbesserte Wirtschaftlichkeit und professionelles Management auf Golfanlagen. Seit seiner Gründung am 15. Dezember 1998 hat sich der Verband als Zentralstelle für Golf & Business in Deutschland etabliert. Die Motivation für Golfplatzunternehmer, sich dem Kreis anzuschließen, ist das Ziel, betriebswirtschaftliche und unternehmensstrategische Erfahrungen auszutauschen, um eine wirtschaftliche Nachhaltigkeit ihrer Golfanlagen zu gewährleisten. Erstmals in Deutschland bietet der Bundesverband Golfanlagen e.V. mit seinen „Gol-



Pressemitteilung 4/2009

denen Sternen“ auch ein Klassifizierungssystem mit objektiv messbaren Kriterien, das vor allem für Golfkunden von Vorteil ist. Ähnlich wie bei der Bewertung von Hotels und Restaurants mit Sternen, kann der Gast auch anhand der BVGA-Golf Sterne von eins bis fünf genau erkennen, welche Qualitätskriterien und Preisstrukturen ihn auf einer Golfanlage erwarten.

Kontakt:

Bundesverband Golfanlagen e.V.
Thomas Hasak
Georg-Wimmer-Ring 14
85604 Zorneding bei München
Tel.: 08106 / 995670
info@bvga.de

Presseanfragen:

AEMEDIA – Presse, Print Concept, Promotion
Andreas Eckhoff
Hammerbrookstraße 93
20097 Hamburg
Tel.: 040 25 33 58 05
info@ae-media.de